



Living Church Schutzkonzept

Stand: 2. November 2020

Gesamtschweizerische Entwicklungen

Seit dem 29. Oktober 2020 gelten neu (siehe VFG-Schutzkonzept & -FAQ):

- ◆ Gottesdienste können weiterhin durchgeführt werden. Die kirchlichen Veranstaltungen (Gottesdienste) sind auf **50 Personen** beschränkt. Die Kinder gelten ebenfalls als vollwertige Personen, sind also bei diesen 50 Personen eingerechnet. Nicht bei den 50 Personen eingerechnet sind diejenigen, die den Gottesdienst vorbereiten (Pfarrer, Musiker, ...).
- ◆ Es gilt eine durchgängige **Maskenpflicht**. Ausnahme sind die Konsumation von Lebensmitteln und das Abendmahl. Die Maskenpflicht gilt auch im Aussenbereich der Kirche.
- ◆ Es bleiben weiterhin die **geltenden Massnahmen → AHAL**:
 - A: Abstand halten
 - H: Hygienemassnahmen einhalten (Hände & Oberflächen desinfizieren)
 - A: Alltagsmasken tragen
 - L: Lüften
- ◆ Das **Contact Tracing** wird aufrechterhalten.
- ◆ **Kleingruppen** zuhause gelten allgemein als private Veranstaltungen, weshalb höchstens 10 Personen (ebenfalls inkl. Kinder) teilnehmen dürfen. Unsere Living Groups sind aber mehr als private Veranstaltungen, sie sind unsere eigentlichen Hauptgefässe in der Living Church. Deshalb legen wir da auch ein besonderes Augenmerk drauf (siehe unten).
- ◆ **Gemeinsames Singen im Gottesdienst** ist nicht mehr erlaubt. Die Gemeinde kann mitsummen, während die Musiker spielen und – mit Maske – singen.
- ◆ Für den **Kindergottesdienst** gelten die gleichen Regeln wie in der öffentlichen Schule. Das heisst: Kinder bis 12 Jahre müssen keine Maske tragen.

Was bedeutet das für uns als Living Church?

Allgemein

- ◆ Der Umgang mit der Pandemie ist ein sehr schwieriges Thema. Auch in der Gemeindeleitung haben wir um gute Lösungen gerungen, es ist uns nicht einfach gefallen. Wir haben ein weiteres Mal gemerkt, wie wichtig es ist, dass wir offen miteinander reden. Es geht bei dem Ganzen nicht nur um uns und um unsere persönlichen Bedürfnisse. Es geht um unsere Nächsten, um unsere Umgebung, um unsere Senioren, schlussendlich um die ganze Gesellschaft. Wir müssen noch viel mehr im Fokus haben, dass wir als Kirche Licht und Salz sind in unserer Gesellschaft.
- ◆ Es liegt in der Eigenverantwortung von jedem und jeder Einzelnen von uns, dass wir unser Möglichstes zur Bekämpfung der Pandemie und zur Gesundheit der Bevölkerung beitragen, Das heisst, dass wir ...
 - möglichst unsere Kontakte minimieren im Moment
 - nicht in den Gottesdienst oder in die Living Groups kommen, wenn wir uns krank fühlen oder allgemein Symptome aufweisen, die zu Corona gehören.
 - aufeinander Rücksicht nehmen

info@livingchurch.ch

www.livingchurch.ch

079 373 36 39

- einander immer wieder ermutigen, unseren Blick auf Jesus zu richten

Gottesdienst

- ◆ Wir feiern weiterhin alle 2 Wochen im Oederlin-Areal Gottesdienst.
- ◆ Im Gottesdienst gilt eine durchgängige Maskenpflicht, ausser beim Abendmahl. Die Maskenpflicht gilt auch für den Aussenbereich der Kirche innerhalb des Oederlin-Areals.
- ◆ Gemeinsames Singen ist leider nicht mehr möglich im Moment. Wir können mit den Worship-Leitern mitsummen.
- ◆ Wir verzichten weiterhin auf das gemeinsame Essen im Anschluss an den Gottesdienst.
- ◆ Falls einmal mehr als 50 Leute in den Gottesdienst kommen sollten, werden wir ab dann ein Anmelde-System einrichten.

Living Groups

- ◆ Wir haben gemerkt, dass es für viele nach wie vor ein grosses Bedürfnis ist, sich regelmässig zu treffen. Unsere Living Groups sind aber sicherlich der Ort, wo das Einhalten der Corona-Regeln am schwierigsten ist. Unsere Treffen könnten so Gefahr laufen, zu starken Corona-Spreadern zu werden. Das müssen wir unbedingt vermeiden.
- ◆ Da wir Living Groups als kirchliches Gefäss einstufen und nicht «einfach» als private Veranstaltung, haben wir uns auch intensiv darüber unterhalten, wie wir da vorgehen sollen. Wir haben uns entschieden, den Living Groups zwei Möglichkeiten zu geben, wie sie sich weiter treffen können.
 - 1) Die Gruppen können sich in kleinere Gruppen aufteilen und sich in Häusern treffen, wo das *Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln* gewährleistet werden kann.
 - 2) Sie können sich – ohne Essen – in der Living Church treffen, wo das dortige Schutzkonzept gilt (durchgängiges Maskentragen, Abstands- & Hygieneregeln).

Fokus

Hier möchte ich einige Worte von Kuno, dem Leiter des G-Movements einfließen lassen: Jesus ist nie ratlos, sondern hat für jede Zeit und für jede Situation einen Plan. Oft sprengen seine Pläne unsere Erfahrungen und Vorstellungen und daher ist es so was von entscheidend, IHN immer wieder konsequent zu suchen, damit wir von ihm die genauen Anweisungen kriegen, wie wir als Kirchen vor Ort die Stunde mit und für ihn nutzen können. Jesus hat eine ungebrochene Leidenschaft Verlorene zu retten und hat dies wegen Corona nicht aufgegeben, im Gegenteil. Vielleicht ist es gerade der beste Moment, dass er uns gebrauchen will um dies zu leben. Lasst uns ihn suchen und seine Pläne erforschen!

Und ganz zum Schluss den Link zu einem Ermutigungs-Video von Peter Schneeberger, dem Leiter des Freikirchen-Verbandes VFG:

<https://www.youtube.com/watch?v=kyBJxydn2GE&t=2s>

Von Herzen grüsst

Euer Leitungsteam & Vorstand